

Zeitschrift: Der Fourier : offizielles Organ des Schweizerischen Fourier-Verbandes und des Verbandes Schweizerischer Fouriergehilfen
Herausgeber: Schweizerischer Fourierverband
Band: 29 (1956)
Heft: 9

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 15.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Als 5. Kantonalschützenfest kam das *Waadtländer Kantonalschützenfest in Nyon* an die Reihe. Unsere Zweier-Delegation schoss: Meisterschaft: Fritz Reiter 510 Pt. Kleine Meisterschaft: Rüegegger 483 Pt. Kunst: Rüegegger Gödel im 8. Rang mit 226 Pt.

Vom *Schaffhauser Kantonalschützenfest* melden uns die Gruppenschützen: Wieser B. 57 Pt., Vonesch 56 Pt., Reiter F., Rüegegger G. und Hug Heiri je 54 Pt. ein Gruppenresultat von 275 Pt. wo wir im 5. Rang figurieren.

Obmann Fritz Reiter schoss die Meisterschaft mit 548 Pt. (36 Pt. Zuschlag) und Wieser Bernhard mit 500 Pt.

Am *Solothurnischen Kantonalschützenfest in Balsthal* steht unser Obmann im 2. Rang der Meisterschaftsschützen. Er schoss ein neues Bestresultat von 522 Punkten (ohne Zuschlag) mit der Armee- waffe.

Gruppenresultat 238 Punkte im 14. Rang. Gruppenschützen: Reiter F. 50 Punkte, Rüegegger 49 Punkte, Vonesch 49 Pt., Wieser B. 46 Pt., Lang Heinz 44 Pt.

Kranzgeschmückt kehrten wir von diesem 7. und letzten Kantonalen Schützenfest, wohl etwas ab- gekämpft, nach Zürich, retour.

Am Kant. zürcherischen Matchtag vom 18. August (Pensum 60 Schüsse auf Match-Scheibe) haben die begehrte Matchmedaille geschossen: Fritz Reiter 526 Pt., Vonesch Ruedi 499 Pt., G. Rüegegger 498 Pt., Rast A. 486 Pt. = Kranzauszeichnung.

Unsere Schiess-Saison 1956 geht bald dem Ende zu. Wir laden unsere Mitglieder jetzt schon zu unserem traditionellen Endschiessen vom *14. Oktober a. c.*, verbunden mit Damenschiessen am Nachmittag, kameradschaftlich ein. Programm und nähere Angaben folgen auf dem Zirkularweg.

Der Vorstand

Für die
Wiederholungskurse
den bewährten



Aeschbach
Obst-Essig
naturrein-mild
vorzüglich
für die gute Küche
wie für feine und
Woll-Wäsche

NICHT VERGESSEN!
Prompte Lieferung oder auf Termin,
in 30-Liter-Fässli franko Station
Offerte bereitwilligst von
H. AESCHBACH, WINTERTHUR
Tel. (052) 2 59 34

RAVASIO & CIE, CHUR

Telephon (081) 2 15 15

alle Inlandgemüse
alle Auslandgemüse
Obst en gros

ZÜRICH

am Bahnhofplatz
Braustube Hürlimann

Werner Müller
Stammlokal der Sektion Zürich

Abwechslung in der Zwischen-Verpflegung

Wenn eine Zwischen-Verpflegung Anklang finden soll bei der Mannschaft, muss sie verschiedene Eigenschaften aufweisen:

hohen Nährwert
angenehmen Geschmack
praktische Verpackung

Diese Anforderungen erfüllt

CHOC OVO

Choc Ovo ist Ovomaltine in praktischer Stangenform mit Zucker und zusätzlichen Milchbestandteilen, überzogen mit einem Schokolademantel von sehr angenehm herbsüßem Geschmack. Der Kalorienwert einer Stange Choc Ovo entspricht 2 Eiern oder 110 g magerem Rindfleisch!

Auf dem zivilen Sektor erwarb sich Choc Ovo schon ungezählte Freunde. Weniger bekannt ist, dass Fouriere und Quartiermeister der strengen Hochgebirgskurse ausgezeichnete Erfahrungen mit Choc Ovo als Zwischen-Verpflegung machten.

Verlangen Sie vor Ihrem nächsten WK Muster und Offerte von der

DR. A. WANDER AG, Bern